



Case Management und Sozialdienst in gemeinsamer Struktur organisiert

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
Haus 1 · Fetscherstraße 74 · 01307 Dresden

☎ 0351 458-0
 🌐 www.ukdd.de
 ✉ casemanagement@ukdd.de



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
 Sie erreichen das Universitätsklinikum mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 (Haltestelle Augsburger Straße/Universitätsklinikum) sowie mit den Buslinien 62 und 64 (Haltestelle Universitätsklinikum, direkt im Klinikumsgelände),

Anfahrt mit PKW:
 An der Haupteinfahrt Fiedlerstraße steht Ihnen unser Parkhaus mit 500 Stellplätzen zur Verfügung. Das Parken auf dem Gelände und im Parkhaus ist kostenpflichtig.

Entlassmanagement am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden Interdisziplinäre Patientenkoordination



Aufgaben

Wir möchten, dass Sie auch nach unserer Behandlung in guten Händen bleiben. Für die Zeit nach Ihrem Krankenhausaufenthalt können Maßnahmen erforderlich sein, um eine lückenlose Anschlussversorgung sicherzustellen. Deshalb möchten wir Sie bzw. Ihre Angehörigen unterstützen, um die Zeit nach der Entlassung bestmöglich vorzubereiten.

Die Durchführung des strukturierten Entlassmanagements am UKD umfasst in jedem Fall die Information über mögliche bzw. notwendige Maßnahmen zur Sicherung der nachstationären Versorgung. In den täglichen Visitationen durch das Case Management soll frühzeitig der jeweilige Bedarf an nachstationärer Versorgung identifiziert werden. Da Case Management außerdem für die Aufnahmeplanung zuständig ist, können bestimmte Versorgungsbedürfnisse bereits vor der stationären Behandlung abgeklärt werden.

Der gesamte Ablauf des Entlassmanagements wird durch das Case Management begleitet. In den täglich stattfindenden Rücksprachen mit den an der Behandlung beteiligten Professionen werden die jeweils nötigen Maßnahmen abgestimmt.

Die Mitarbeiter des Case Managements arbeiten eng mit dem zuständigen Kliniksozialdienst zusammen, und sind in einer gemeinsamen Struktur organisiert. Die frühzeitige Identifizierung eines individuell anzupassenden Entlassplanes zählt vorrangig zu den Aufgaben des Case Managements. Bei Feststellung eines nachstationären Versorgungsbedarfes erfolgt die Beauftragung des Kliniksozialdienstes durch das Case Management. Somit kann garantiert werden, dass die Mitarbeiter des Kliniksozialdienstes umgehend Maßnahmen, die einer Beratung und Organisation des Entlassplans bedürfen, einleiten können.

Ziel ist es sicherzustellen, dass alle erforderlichen Maßnahmen zeitgerecht bis zum Ende der Krankenhausbehandlung eingeleitet werden können.

